Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: 2 (1928)

Heft: 12

Artikel: Fahrvergünstigungen für den Wintersport 1928/1929

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-780100

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fahrvergünstigungen für den Wintersport 1928/1929

Die schweizerischen Bundesbahnen haben im Einvernehmen mit den in Betracht kommenden privaten Transportunternehmungen auf der Grundlage des Gesellschaftstarifs gewisse Fahrterleichterungen für den Wintersport geschaffen, nämlich:

A. Von LAUSANNE*) nach CHÂTEL-ST-DENIS

Fahrpreis:	III. KI.
Lausanne-Châtel-St-Denis und zurück über Paléz	eux . Fr. 2. 60
Schnellzugzuschlag nicht inbegriffen.	

Die Billette berechtigen zur Hinfahrt am Samstag, sowie am 24. und 31. Dezember von 12 Uhr an in beliebigen fahrplanmässigen Zügen, am Sonntag, sowie am 25. Dezember und 1. und 2. Januar nur im Extrazug und zur Rückfahrt am Sonntag, sowie am 25. Dezember und 1. und 2. Januar nur im Extrazug.

Hinfahrt			Extrazugs-Fahrplan: Rücki	Rückfahrt		
7.00	V	ab	Lausanne an ★ 18.4	7		
			Puidoux-Chexbres an 183	30		
7.20		an	Palézieux-gare ab 18.2	20		
7.25		ab	" " an 18.1	5		
7.40	*	an	Châtel-St-Denis ab 🛕 18.0	00		

*) In Lausanne gelangen an allen Tagen noch folgende, dem Wintersport dienende Spezialbillette mit 3-tägiger Gültigkeitsdauer zur Ausgabe:

zur musguse i		
1. Lausanne—Vevey—Les Pléiades und zurück ab Cnâtel-St-Denis via Palézieux nach Lausanne I	₹r.	5. 80*
2. Lausanne – Vevey—Les Pléiades und zurück ab Cnâtel-St-Denis oder ab Chamby via Vevey		
nach Lausanne	,	5. 10*
3. Lausanne-Vevey-Montieux-Les Avants und zurück ab Châtel-St-Denis via Palézieux nach		
Lausanne	,	5. 10*
4. Lausanne—Montreux—Aigle—Le Sépey und zu-		
rück ab La Chaudanne via Montreux nach Lausanne		11*
5. Lausanne-Montreux-Bex-Bretaye und zurück		
ab Les Diablerets via Aigle—Montreux nach		
Lausanne	,	13. —*
* Schnollzugzuschlag nicht inbegriffen Näheres siehe Blak	at	

B. Von BERN und THUN nach dem BERNER OBERLAND

Fahrfreise:

					1					경우 시스타일 (네) 항문 아이번째 요그렇게	
										ab	
nach									I	Bern-Hbf.	Thun
										III KI.	III KI.
(und zuri	ick)									Fr.	Fr.
Oey-Diemtigen										5. 25	2.65
Oey D emtigen	uno	i i	zuri	ick	al) (Obe	rwi	1	6 25	3.65
Oberwil										6. 70	4. 15
Boltigen										7.30	4.75
Weissenbach .										7. 65	5. 10
Zweisimmen .										8. 45	5. 90
Oeschseite										9.50	6.95
Saanenmöser.										10.20	7 65
Gstaad										11.15	8.60
Saanen											8.60
Beatenberg (mit										6. 70	_
Interlaken-Ost										6. 15	3.65
Mürren										14. 25	11.75
Wengen										12. 15	9 65
Grind Iwald .										10.55	8.05
Kl. Scheidegg u										15. 30	12.80
- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·										4. 80	2. 20
Frutigen										5. 35	2, 80
Kandersieg .										7. 45	5.05
Schnellzugzusch	ilag	ni	cht i	inbe	gri	ffe	1.				

Die Billette sind gültig zur Hinfahrt am Samstag, sowie am 24. und 31. Dezember und 28. März in beliebigem Zuge. An Sonntagen, sowie am 25. Dezember, 1. und 2. Januar und 29. März in den Zügen 1702 und 1704 (via Münsingen) und 2804 (via Belp†). Zur Rückfahrt am Sonntag, sowie am 25. Dezember, 1. und 2. Januar, 29. März und 1. April in nachgenannten Zügen:

†) Am 2. Januar Zug 1802.

Fa	hrplan	1:	
Zweisimmen	ab		. 25
Spiez	an		. 32
Kandersteg	ab		. 47
Spiez	an		. 42
Interlaken-Ost Spiez	ab an		. 12
Spiez	ab	19	. 50
Thun	an		. 04
Bern-Hbf.	ab an		19. 24 +) 20. 30 +)

Von Thun nach Beatenberg und zurück, von Zweisimmen nach Oeschseite, Saanenmöser, Gstaad, Saanen und zurück, ferner von Interlaken-Ost nach Mürren, Wengen, Grindelwald, Kl. Scheidegg und zurück können beliebige fahrplanmässige Züge benützt werden.

Bei günstigen Schneeverhältnissen verkehrt an Samstagen ein SPORTEXTRAZUG Bern-Gstaad wie folgt:

Bern-Hbf.	üb	er .	Mü	nsi	nge	en	ab	13.50
Thun							ab	14 20
Spiez							an	14.34 \$
, , , ,							ab	14.40
Oey-Diem							an	14.53
Oberwil .							an	15.10
Boltigen .	-						an	15.16
Weissenba	ch						an	15.21
Zweisimm	en						an	15.32
,							ab	15.38
Oeschseite	e .						an	15.54
Saanenmö	ser						an	16 04
Gstaad .							an	16.19
§) Anschluss Richtung	g Fr	utig	en	mit	Tra	ımz	ug 41	2.

Ueber die Ausführung des Extrazuges geben die Bahnhofinspektion Bern (Tel. Bollwerk 21.66), Telephonzentrale («Auskunft») in Bern, sowie die Bahnhöfe Thun

und Spiez Auskunft.

C. Von ZÜRICH in den Richtungen nach SARGANS, GLARUS und BRUNNEN

Fahrfreise:

		von	
nach (und zurück)	Zürich-Hbf. III. Kl. Fr.	Zürich-Wiedikon III. Kl. Fr.	Zürich-Enge III. Kl. Fr.
Siebnen-Wangen	3.50	3. 25	3. 20
Weesen	4. 70	4. 55	4.40
Wallenstadt	6 —	5. 85	5. 70
Flums	6 25	6. 15	6. —
Sargans	7. —	6. 75	6.70
Näfels Mollis	4.85	4. 70	4. 55
Netstal	5. 10	4 95	4 85
Glarus	5. 35	5. 20	5. 05
Schwyz	4. 25	4. 05	3. 95
Brunnen	4. 45	4.35	4. 20

Weitere Ausgabestationen sind: Kilchberg, Thalwil, Horgen, Horgen-Oberdorf, Wädenswil und Richterswil





Sorglose Stunden im Winterkurort Gurnigel / Plaisirs hivernaux au Gurnigel
Phot. Sport & General / Photopress

nach			III. KI.	von
Weesen			Fr. 5. 40	ZÜRICH-Hbf. und zurück nach ZOLLIKON via Meilen oder WALLISELLEN via
Wallenstadt			, 6.80	nach ZOLLIKON via Meilen
Flums			, 7.10	oder WALLISELLEN via
Sargans			, 7.85 J	Uster.

Die Spezialbillette berechtigen nur zur Fahrt in nachgenannten Zügen:

Fahrplan:

ZÜRICH-SARGANS-ZÜRICH											
Hinfahrt					ückfahrt						
14.10	ab	Zürich-Hbf.	an	*	20.21						
14.15	n	Zürich-Wiedikon	,,		20.15						
14 18	,,	Zürich-Enge	,,		20.11						
14.24	,,	Kilchberg	,,		20.05						
14.29	,,	Thalwil	"		20.00						
14.36	,,	Horgen	,		19.54						
14.44		Wädenswil	,,		19.44						
14.49	,,	Richterswil	,,		19.39						
15 05	an	Siebnen-Wangen	ab		19.23						
15.18*	,,	Ziegelbrücke			19.08						
15.20	ab	n	an		19.02*						
15.24	an	Weesen	,,		18.58						
15.47	, ,	Wallenstadt	,,		18.34						
15.52	"	Flums	,,		18.28						
16.02 ¥		Sargans	ab		18.16						
*) Nach und von Glarus umsteigen.											

ZIEGELBRÜCKE-GLARUS-ZIEGELBRÜCKE Hinfahrt Rückfahrt

15.39		ab	Ziegelbrücke	an	*	18.59	
15.47		an	Näfels-Mollis	,		18 50	
15.54		,,	Netstal			18.44	
16.00	*	,,	Glarus	ab	4	18.38	

SARGANS-ZOLLIKON und WALLISELLEN

					R	ückfahrt
Sargans					ab	17.49
Flums					,,	18.02
					,	18.07
Weesen						18.32
Ziegelbrücke					,,	18.40
Rapperswil über Meil		٠			"	19.30
Zollikon .					an	20.19
Rapperswil.	٠			٠	ab	19.27
Wallisellen					an	20.30

ZÜRICH-BRUNNEN-ZÜRICH

20	7/7	CIL	DICOLALADIA -	-20	TIT	ULL
Hinfahrt	t				R	ückfahrt
14.14	A	ab	Zürich-Hbf.	an	*	19.21
14.19		,	Zürich-Wiedikon	,		19.15
14.23			Zürich-Enge	,,		19.10
14.29		,	Kilchberg	,,		19.04
14.35		,,	Thalwil			18.59
14.41			Horgen-Oberdorf			18.50
15.32		an	Schwyz			18.03
15.39	Y		Brunnen	ab		17.55

D. Von ZÜRICH in der Richtung nach EINSIEDELN

Fahrpreise:

	von				
nach (und zurück)	Zürich-Hbf. III. K!. Fr.	Zürich-Enge III. Kl. Fr.			
Schindellegi	. 4.05	3.75			
Einsiedeln Rothenthurm	보기 없다면서 그렇게 그 보기에 어디지?	5. 25 5. 65			
Sattel-Aegeri und)	. 6.45	6. 15			

Weitere Ausgabestationen sind: Kilchberg, Thalwil und Horgen.

Die Billette berechtigen nur zur Fahrt in den nachgenannten Zügen:

annich Dug	ш.			
Hinfahrt				Rückfahrt
6.55	ab	Zürich-Hbf.	an A	18.45
7.01	,,	Zürich-Enge	,	18.35
7.06	,,	Kilchberg	,,	18.26
7.13	,	Thalwil		18.18
7.21		Horgen		18.09
7.29	an	Wädenswil	ab	18.00
7.40	ab		an	17.52
8.02	an	Schindellegi		17.31
8.33	"	Einsiedeln	ab	17.05
8.31	an	Rothenthurm	,,	17.02
8.35	,,	Biberegg	,,	
— Y	n	Sattel-Aegeri	ab 🛭	16.50

E. Von ZÜRICH, WINTERTHUR, FRAUENFELD, KONSTANZ usw. nach dem TOĞGENBURG

Fahrpreise:

	nach					
	Wattwil	Ebnat-Kappel	Krummenau	Nesslau N. St. J.	Unterwasser	Wildhaus
von	3. Kl.	3. Kl.	3. Kl.	3. Kl.	3. Kl.	3. Kl.
(und zurück)	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Zürich-Hbf	7.65	8.05	8. 60	9. 15	12. 15	12.95
Winterthur	4.75	5. 15	5.70	6. 25	9. 25	10.05
Wil	1.95	2.35	2.90	3.45	6.45	7.25
Frauenfeld-Stadt	3.75	4. 15	4.70	5. 25	8. 25	9.05
Konstanz	6. 15	6.55	7.10	7.65	10.65	11.45
Emmishofen-Kreuzlingen	6.10	6.50	7.05	7.60	10.60	11.40
Bernrain	5.65	6.05	6.60	7.15	10.15	10.95
Weinfelden	3.90	4.30	4.85	5.40	8.40	9.20
Schnellzugzuschlag nicht i	nbegriffe	en.				

Die Billette berechtigen zur Hinfahrt am Samstag, sowie am 24. und 31. Dezember in beliebigen Zügen und am Sonntag, sowie am 25. und 26. Dezember und 1. und 2. Januar nur in den Vormittagszügen. Zur Rückfahrt am Sonntag, sowie am 25. und 26. Dezember und 1. und 2. Januar in nachgenannten Zügen:

Fahrplan:

Wildhaus .					ab	16.30	(Postautomobil)
Unterwasser						16.45	,
Nesslau-Neu-	St.	Jo	ha	nn		17.40	
Wattwil .			1		,,	18.17	
Wil					an	18.52	
Wil					ab	19.15	
Winterthur					an	20.08	
Zürich-Hbf.					,	21.30	
Wil					ab	19.25	
Frauenfeld-St	ad	t			an	20.11	
Wil					ab	20.57	
Weinfelden					an	21.32	
Bernrain .						22.10	
Emmishofen-	K	r.			,	22.19	
Konstona						22.24	

F. Von KONSTANZ usw. nach HEIDEN. Fahrbreise:

	nach					
				Heiden und ab Rorschach		
von			III. Kl.	III. Kl.		
			Fr.	Fr.		
Konstanz			4.95	4.45		
Kreuzlingen .			4.85	4. 35		
Romanshorn.			3. —	2. 50		
Arbon			2. 20	1.70		

Die Billette berechtigen zur Hinfahrt an Samstagen mit beliebigen Zügen und an Sonntagen mit den Vormittagszügen: zur Rückfahrt bis Rorschach beliebig, dagegen ab Rorschach Bf. nur mit dem dort um 18.44 abgehenden Zug Nr. 3884.

Ausser an Samstagen und Sonntagen werden die Spezialbillette auch Gültigkeit erhalten zur Hinfahrt am 24., 25.*), 26.*) und 31. Dezember, sowie am 1.*) und 2.*) Januar und zur Rückfahrt am 25. und 26. Dezember, sowie am 1. und 2. Januar.

Taxvergünstigung der Eisenbahnen für die Beförderung von Skis und Sportschlitten

Die schweizerischen Bundesbahnen und die meisten schweizerischen Privatbahnen gewähren für die von Reisenden zum eigenen Gebrauch mitgeführten Skis und gewöhnlichen Sportschlitten, mit Ausnahme der Bobsleighs und Skeletons, folgende Begünstigungen:

- 1. Sofern den betreffenden Reisenden besondere Wagen III. Klasse oder besondere Wagenabteilungen III. Klasse zur Verfügung gestellt werden, ist ihnen die Mitnahme der genannten Sportgegenstände als Handgepäck in die Wagen gestattet.
- 2. Nehmen die Reisenden in den dem allgemeinen Verkehr dienenden Personenwagen Platz, so ist die Mitnahme von Ski und Sportschlitten in diese Wagen nicht zulässig. Dagegen können sie, ohne Einschreibung, zur frachtfreien Beförderung im Gepäckwagen aufgegeben werden. Die Reisenden haben in diesem Falle die Gegenstände selbst am Gepäckwagen aufzugeben und in Empfang zu nehmen und bei Zugswechsel auch selbst für ihren Umlad zu sorgen. Eine Haftpflicht für Verlust des Gutes, sowie für allfällige Verwechslungen, Überführungen oder Beschädigungen wird von der Bahnverwaltung nur im Falle nachgewiesenen Verschuldens übernommen.
- 3. Skis und Sportschlitten, die zur freien Beförderung im Gepäckwagen übergeben werden wollen, sind vom Aufgeber mit einer haltbaren Adresse zu versehen, auf welcher der Name des Eigentümers und die Bestimmungsstation deutlich angegeben sein müssen. Zweckmässige Adressformulare (Anhängeadressen) sind bei den Stationen verkäuflich. Es ist gestattet, die Skis zweier oder mehrerer Skifahrer mit nur einer Adresse aufzugeben, sofern sie in zweckmässiger und dauerhafter Weise zu einem Bündel vereinigt sind.

- 4. An den Gegenständen dürfen sich bei der Aufgabe keine alten Transportetiketten oder Adressen befinden, die sich nicht auf den bevorstehenden Transport beziehen. Andernfalls kann die Entgegennahme abgelehnt werden.
- 5. Jeder Reisende hat nur Anspruch auf unentgeltliche Beförderung von höchstens zwei Paaren Ski oder
 einem Schlitten. Sollte eine Person für sich allein eine
 grössere Anzahl mitnehmen wollen, so ist ihr anheimgestellt, entweder die ganze Sendung gegen Bezahlung
 der Fracht als Gepäck aufzugeben oder die zulässige
 Zahl (2 Paar Ski oder 1 Schlitten) zur unentgeltlichen
 Beförderung und den Rest als Gepäck aufzugeben.
- 6. Wer seine Skis oder seinen Schlitten bei der Ankunft auf der Bestimmungsstation nicht sofort am Zug in Empfang nimmt, sondern erst nachträglich abholt oder abholen lässt, hat die tarifmässige Gepäckfracht zu entrichten (Retourtaxierung nach der Aufgabestation oder, wenn diese nicht mit Sicherheit festgestellt werden kann, nach der Zugsausgangsstation). Ebenso wird Taxzahlung verlangt, wenn festgestellt wird, dass Personen, welche die unentgeltliche Beförderung ihrer Skis oder Schlitten in Anspruch nahmen, selber die Fahrt nicht mit der Bahn, sondern mit einem andern Beförderungsmittel (z. B. Auto) ausführten.
- 7. Ski und Sportschlitten, sowie Skeletons und Bobsleighs (letztere, soweit ihre Beförderung mit den betreffenden Zügen ohne Anstände möglich ist) können auch als Reisegepäck aufgegeben werden, wobei es gestattet ist, zwei oder mehrere Paare Ski, sowie zwei oder mehrere Schlitten als eine Sendung mit nur einem Gepäckschein abzufertigen.

^{*)} Nur mit den Vormittagszügen.